



Einwohnergemeinde Lungern

Brünigstrasse 66

6078 Lungern

Telefon 041 679 79 79

www.lungern.ch / gemeinde@lungern.ch

Medienmitteilung

Lungern, 23.08.2022

Registaturplan: 6.4.3. / Geschäfts-Laufnummer: 2020-49

Medienmitteilung 02-2022 zum Stand der Planungen zu notwendigen Sanierungen und Neubauten von Schulliegenschaften und Mehrzweckgebäude der Gemeinde Lungern

Sperrfrist bis 23.8.2022 Mitternacht.

Am 23.08.2022 hat der Gemeinderat anlässlich einer öffentlichen Orientierung über den Stand der Planungen zu diesem Kernprojekt der Legislatur 2020 – 2024 orientiert:

Am 17. Januar 2021 wurde an der Urne der Kredit zur Erstellung einer Vorstudie zu Schulhaus Kamp / Mehrzweckgebäude, Sanierung / Neubau 2020 – 2025 genehmigt.

Unter der fachlichen Leitung der erfahrenen Planer der Universal Gebäudemanagement AG Interlaken hat die zuständige Planungskommission die Arbeit aufgenommen. Viel Raum wurde in diesem Prozess einer breiten und umfassenden Bedürfnisanalyse aller Nutzer der Gemeindeinfrastrukturen gegeben. Einerseits wurden die Standorte der gemeindeeigenen Betriebe überdacht und in Workshops mit der Schule, der Feuerwehr, dem Werkdienst, der Zentras und den Vereinen, als Nutzer der Schulliegenschaften, die Anforderungen eruiert. Seit längerer Zeit ist bekannt, dass das Raumangebot in den verschiedenen in die Jahre gekommenen Gebäuden, den Bedürfnissen der Nutzer nicht mehr entspricht.

Den heutigen Anforderungen an die Abwicklung eines zeitgemässen Schulbetriebs und einer effizienten und sicheren Leistungserbringung von Feuerwehr und Werkdienst kann nicht mehr entsprochen werden. Für das aktive Dorfleben sind auch die Vereine auf eine moderne Infrastruktur der Gemeindeliegenschaften angewiesen. Es ist wichtig, diese Basis zu bieten, um das Gemeinwesen zu unterstützen und zu fördern.

Dem Gemeinderat ist es ein grosses Anliegen ganzheitlich und zukunftsgerichtet zu denken. Die bauliche Infrastruktur der Gemeinde soll für die nächsten Generationen fit gemacht werden und in den kommenden Jahrzehnten allen Nutzern den nötigen Raum bieten.

Die bauliche Umsetzung soll in 4 Teilprojekte aufgeteilt werden:

- Neubau und Erweiterung Schulhaus Kamp Ost
- Neubau und Erweiterung Mehrzweckgebäude
- Sanierung Schulhaus Kamp (Altbau)
- Umgebung Mehrzweckgebäude und Sportanlagen

Die Umsetzung muss zur Sicherung des laufenden Betriebes und aus finanziellen Erwägungen etappiert erfolgen. Die Realisierung dieser vier Teilprojekte erfordert unter günstigen Umständen mindestens 10 Jahre.

Für diese gesamte, sehr langfristige Planung ist mit einem Bauvolumen von knapp 40 Mio. CHF (+/-35%) zu rechnen.

Je nach Entwicklung des Haushaltes der Gemeinde kann es notwendig werden, die Umsetzung der vier Teilprojekte über einen grösseren Zeitraum zu staffeln.

Der Gemeinderat hat 2 Etappierungsvarianten intensiv geprüft und an der Orientierung vorgestellt:

- In der Variante "**Kamp Anbau**" würde als erste Etappe das Teilprojekt Neubau Schulhaus Kamp Ost gefolgt vom Neubau des Mehrzweckgebäudes ausgelöst.
- In der Variante "**MZG**" würde als erste Etappe der Neubau des Mehrzweckgebäudes gefolgt vom Neubau des Schulhauses Kamp Ost ausgelöst.

Die Variante "Kamp Anbau" erfordert weniger Provisorien, dafür steht das neue Mehrzweckgebäude erst später zur Verfügung.

Der Gemeinderat möchte die Kosten für Provisorien minimieren und hat deswegen seiner Präferenz für die Variante "Kamp Anbau" Ausdruck gegeben. Er wird den Variantenentscheid diesen Herbst fällen.

Basierend auf diesem Vorentscheid werden die verbleibenden Schritte für die Vorbereitung des Planungsverfahrens erarbeitet.

Es ist vorgesehen, die Abstimmung über das erste Teilprojekt anschliessend an die Urne zu bringen.

Kontaktperson:

Gemeindepräsidentin Bernadette Kaufmann-Durrer

bernadette.kaufmann@lungern.ow.ch

Mobil: 079 257 78 33